

Ihr Feedback ist gefragt! Alter Ursulinengarten

Donnerstag 16. Februar 2023 zwischen 17:00 – 19:30 Uhr

Foyer Alte Turnhalle Bruneck



Die Einholung des Feedbacks zur ersten Entwurfsplanung „Gestaltungskonzept Alter Ursulinengarten“ fand im offenen Format mit Kommen und Gehen und Einzel- und Gruppengesprächen mit Agronom und Landschaftsplaner Andreas Kronbichler, Stadtrat der Gemeinde Bruneck Hannes Niederkofler und Vertreter*innen der Fraktion Bruneck Ort statt.

Antworten auf folgende Fragen wurden dabei gesammelt, welche nach Möglichkeit in die Ausführungsplanung einfließen.

- Inwiefern entspricht die erste Entwurfsplanung den Ideen und Wünschen der Bürger*innen, gesammelt im Zuge der Ideenwerkstatt am 5. Dezember 2022?
- Was sind die Stärken und Schwächen der Entwurfsplanung?
- Welche Anpassungen sind notwendig?
- Was fehlt?



Ganz vorneweg, freut sich die Arbeitsgruppe „Alter Ursulinengarten“, über die vielen auch positiven Rückmeldungen. Ein „schöner Entwurf“, der „viele gute Ideen enthält“! Natürlich gibt es auch einiges zu berücksichtigen bzw. anzupassen, damit der Garten wie anfänglich gewünscht zum Sitzen, Sich-treffen, Durchgehen, Ausruhen, Lernen, Entdecken, Garteln, Spielen und einigem mehr geeignet ist. Ein leiser und erholsamer und gleichzeitig wilder Ort für Mensch und Natur ([siehe hierfür Dokumentation Ideenwerkstatt](#))



Folgend das gesammelte Feedback und die reine Auflistung ALLER Nennungen geclustert nach Themenbereichen. Inwiefern das Feedback in die Ausführungsplanung einfließt, geben die Rahmenbedingungen vor (Raum/Budget/Slogan „weniger ist mehr“...). Für kontrovers diskutierte Themen werden in der Arbeitsgruppe „Alter Ursulinengarten“, bestehend aus Stadtgemeinde Bruneck, Fraktion Bruneck Ort, Ursulinen Bruneck und der Initiative Bruneck mitgestalten, nach Lösungen gesucht und finale Entscheidungen getroffen!

Die Streuobstwiese, der Naschheckenbereich und die Blumenwiesen

- Obstwiese etc. schmalerer Streifen bei Mauer da Zone lange schattig
- Himbeeren wuchern
- Statt Himbeeren eventuell auch Marillen entlang der Mauer
- Der Naschheckenbereich kann gerne wilder sein
- Die Übergänge zu Obst- und Blumenwiese könnten weniger linear angelegt werden
- Kräuter anbringen zB. Salbei Lavendel Thymian
- Kleiner Bereich mit Trockenmauer (zieht viele Arten an)
- Trockenmauern einbauen – Terrassierung
- Sitzmöglichkeiten in Streuobstwiese andenken
- Pflück & Naschgarten einzäunen, damit Menschen achtsamer damit umgehen evtl. Mitgliederzugang?
- Kleiner Bereich auch mit Steingarten (lockt viele Arten an)
- Biodiverse Blumenwiesen bevorzugen, Rasen als reine Grünfläche eher reduzieren

Die spielerische Nutzung des Areal

- Wegbegleitetes spielen für Kinder wäre schön
- ein liegender Baumstamm zum balancieren
- mehrere Steinfindlinge zu Steinfindlings-Gruppe zusammenschließen zum Klettern, Liegen...
- ein Erdhügel – oder Sandbereich für Kleinkinder zum Spielen
- Große freie Fläche zum Spielen und Laufen
- Freifläche? Warum keine klare Freifläche?

Die schulische Nutzung des Areal

- die Ausrichtung der Arena muss abgeändert werden nicht in Blickrichtung Schule da Störung des Schulbetriebes; eventuell könnte die Hangneigung in Richtung Straße hierfür genutzt werden;
- Raum direkt neben Schule wird aktuell als grünes Atelier für Steinmetz- und Holzarbeiten und zukünftig eventuell für Mini-Schulerweiterung genutzt aus diesem Grund muss diese Fläche frei bleiben.
- Halbrunde, stufenlose Sitzgelegenheit von Schule weg
- Abschluss des Geländes zur Schule hin durch Hecken / Trockenmauer als Sitzgelegenheit



Die Wegenutzung

- Breiterer Weg für Rollstuhl – Rollator – Kinderwagen einplanen (Breite 1,20 cm)
- Der Weg könnte breiter gemacht werden um ein nebeneinander hergeben oder sich kreuzen entlang der gesamten Strecke gut zu ermöglichen
- Weg breiter 2m
- Breiterer Weg für Fahrräder
- Ruhe Oase versus schnelle Radverbindung
- Ein Wohlfühlort, ruhig, friedlich, keine Durchfahrt, keine Räder
- Durchgang nur für Fußgänger*innen
- Wanderweg (nicht Radweg) zum Schloss
- Bitte keine Fahrräder zulassen

- Kein Fahrradweg - Haftung?
- Radlfrei aus Rücksicht auf Kinder und Senior*innen
- Achtung schnelle Radfahrende sind gefährlich für spielende Kinder

Der Pflegeaufwand und -bedarf

- Muss/darf nicht pflegeintensiv sein
- Pflegegruppe/Patenschaft mit Vereinen, Sozialgenossenschaften – Netzwerk bilden
- Für Instand-Haltung Pflege ist unbedingt eine bezahlte Person nötig – könnte auch eine Person mit Beeinträchtigung sein zB. einer Genossenschaft
- Instandhaltung – wer trägt hierfür die Verantwortung? Und die Kosten?
- Erdbeeren sind Pflegeintensiv eventuell durch etwas anderes ersetzen



Das Element Wasser

- Wasser zum reinsteigen – Kneipp-Anlage
- Holz-Brunnen Trog zum Armbad- Kneippen und spielen
- Wasseranschluss für Bewässerung vorsehen
- Trinksäule mit Druckknopf um Wasser zu sparen
- Trinkwassersäule neben Weg rücken – besser zugänglich
- Eventuell noch ein Brunnen?

Aufenthaltsqualität steigern

- Sitzbank mit hoher Lehne wünschenswert (im Kopfbereich nach hinten gebogen)
- Sitzbänke + Tische
- Mobile Möbel (Leihgaben? Altbestände?)
- Mobile Möbel bunte/unterschiedliche/große/kleine
- Holz auswahl bei Bänken wegen Feuchtigkeit und „Spisse“ beachten
- Holzliegen weiter Richtung Baum mit Sitzspirale (auf Wiese) = Ruhepol

- Böschung zur Straße nutzen
- Den bepflanzten Wall durchbrechen
- Kleiner Wall zur steilen Böschung könnte punktuell durchbrochen werden, zB. zum Verstecken (eventuell Plattform aus Holz)
- Mehr Nischen mit kleinen Sitzecken
- Bäume in Richtung Straße abholzen und durch natürliche Hecker ersetzen > *diese Nennung wurde mit folgendem Kommentar ergänzt: Achtung Schutzwand aus Bäumen schützt vor Schmutz und Lärm und muss erhalten bleiben!*
- Weniger ist mehr

Sonstiges:

- Keine Hunde-Freilauf-Fläche (Leinenpflicht)
- Bitte kein Corten bei Sitzmöglichkeiten. hinterlässt Flecken auf Kleidung, die nicht zu entfernen sind.

Wie geht's weiter?

Das gesammelte Feedback hilft dabei, die Entwurfsplanung zu überarbeiten und in die finale Fassung, die Ausführungsplanung, zu gießen. Zur Präsentation der finalen Planung (voraussichtlich im Sommer 2023) laden wir erneut ein!

Mit einer Umsetzung der Planungen ist aufgrund der abzuschätzenden längeren Fristen der Einholung aller Genehmigungen und Beauftragungen und unter Berücksichtigung der Vegetationsphasen, frühestens im Herbst 2023 zu rechnen. Ab diesem Zeitpunkt können, bei Interesse, Garten-Werktage ins Leben gerufen werden, eine Pflegegruppe installiert und auch gemeinschaftlich Aktionen im Areal gesetzt werden

Die Arbeitsgruppe „Alter Ursulinengarten“, bestehend aus der **Stadtgemeinde Bruneck, der Fraktion Bruneck Ort, der Ursulinen Bruneck und der Initiative Bruneck** mitgestalten, bedankt sich fürs **Mitwirken!**

